

## Prinzipienorientierte Synopsis der Körperakupunktur

Nachdem ich mich bemüht habe in den Seminaren im Telegrammstil, die Grundlagen der Körperakupunktur näher zu vermitteln, wurden im Folgenden einige für den zahnärztlichen Behandlungsalltag therapeutisch wichtige Körperakupunkturpunkte hinsichtlich Lokalisation und Indikation besprochen und praktisch demonstriert. Nun möchte ich dieses System ähnlich wie bei der Mund- und der Ohrakupunktur in der Anwendung vereinfachen.

Über den physioenergetischen Test halten wir ja das Basisdiagnosewerkzeug im übertragenen und wörtlichen Sinne in unseren Händen. Nach der Untersuchung des Patienten geht es ja darum, ein festgestelltes energetisches Defizit des Patienten auszugleichen. Dazu haben wir hierarchisch angeordnet als Hilfsmittel aus der Akupunktur das OPS, das Ohr und den Mund zur Verfügung. Sollte sich mit diesen Hilfsmitteln die energetische Dysbalance nicht ausgleichen lassen, steht uns nun über die Körperakupunktur eine weitere, eine vierte Möglichkeit zur Verfügung.

Dazu nehme wir von jedem Meridian einen `klassischen` Punkt, den wir, wie bei den anderen Techniken bereits gewohnt, als Therapielokalisation nehmen, um zu schauen, ob ein eingespeicherter AR durch Berührung dieses Punktes zum Ausgleich kommt. Ist das der Fall können wir dort dann eine Nadel setzen. Selbstverständlich sind diese Punkte auch zu nutzen, um überhaupt ein energetisches Defizit festzustellen, ähnlich wie wir es über die 14 anderen Körperpunkte bei unserem gelernten Testvorgehen gewohnt sind.

So nehmen wir also dazu das folgende System von 14 teilweise anderen Punkten, die ich nachfolgend erst kurz aufzähle und dann im Einzelnen hinsichtlich Lokalisation und Indikation kurz beschreibe. Ich füge die Indikation hinzu wie sie in den Lehrbüchern beschrieben ist. Als kleine Brücke zur `Tradition`.

Im Grunde ist die Indikation beim erlernten strukturierten Vorgehen, der `Moderne`, nicht mehr von zentraler Wichtigkeit. Noch einmal: Es geht immer nur um den energetischen Ausgleich und dazu können wir dann eben auch den entsprechenden Meridianpunkt benutzen, egal welche Indikation er hat.

Hier also die entsprechenden Punkte:

### **Für den ersten Umlauf:**

Lunge (7), Dickdarm (4), Magen (36), Milz-Pankreas (6).

Für den zweiten Umlauf:

Herz (5), Dünndarm (3 oder 19), Blase (60), Niere (3 oder Niere 8, dieser entspricht Milz-Pankreas 6).

### **Für den dritten Umlauf:**

Kreislauf (6), Drei Erwärmer (5 oder 21), Gallenblase (2), Leber (3 oder Leber 5, dieser entspricht ebenfalls Milz-Pankreas 6).

### **Und für das Konzeptions- bzw. Lenkergesäß:**

Konzeptionsgefäß 24, Lenkergesäß (2 bzw. 26).



In der Literatur wird der Punkt am oberen Lippenbändchen nach außen projiziert mit Lenkergefäß 26 beschrieben. Aber nur deshalb, weil der Meridianverlauf von unten nach oben beschrieben ist. Erinnern wir uns noch einmal an unseren Mundakupunkturkurs und den Ringschluss der beiden Meridiane, von genital nach oral und von oral nach anal und wieder nach genital und so weiter. Dann beginnt das Lenkergefäß oben und wir kennzeichnen den Punkt Lenkergefäß 26 in unserer Nomenklatur als Lenkergefäß 2.

Für Dünndarm und Drei Erwärmer habe ich zwei Punkte angegeben. Mit dem Hintergrund, dass wir etwa einen Querfinger vor dem Tragus des Ohres Punkte von den Meridianen Gallenblase, Drei Erwärmer und Dünndarm innig verwoben miteinander finden, von unten nach oben aufgereiht. Wir können diese drei Leitbahnen von dort sowohl diagnostisch auch als therapeutisch erreichen.

Gleiches gilt für Leber und Niere. Auch dort habe ich zwei Punkte angegeben. Denn beide Meridiane kreuzen sich mit der Milz-Pankreas Leitbahn im Punkt Milz-Pankreas 6. Auch diese drei Bereiche können wir von dort ebenfalls sowohl diagnostisch auch als therapeutisch erreichen.

Hier nun Lokalisation und Indikation der einzelnen Punkte:

## **Erster Umlauf**

### **Lunge 7**

Lage: 2 Querfinger proximal der distalen Handgelenksbeugefalte auf der Radialiskante.

Indikation: Einschaltpunkt des Konzeptionsgefäßes, Wirkung auf die Halswirbelsäule und die ventrolaterale Halsmuskulatur, Energieausgleich innerhalb des Meridianpaares Lunge- Dickdarm, gynäkologische und urologische Erkrankungen.

### **Dickdarm 4**

Lage: Am Handrücken im Winkel zwischen Os metacarpale I und II, in der Mitte der Mulde, die sich bei gespreiztem Daumen und Zeigefinger bildet.

Indikation: Nasennebenhöhlenerkrankungen, Immunstimulation, allgemeiner Schmerzpunkt, Erkältungserkrankungen, Abwehrschwäche, vorderer Schulterschmerz, allergische Erkrankungen.

### **Magen 36**

Lage: 4 Querfinger distal des lateralen Randes des ligamentum patellae zwischen musculus tibialis anterior und musculus extensor digitorum longus. Finde den Punkt bei leicht gebeugtem Knie.

Indikation: Fernpunkt bei allen abdominellen Erkrankungen, Harmonisierung der Magenfunktion, allgemeine Übelkeit.

### **Milz/Pankreas 6**

Kreuzungspunkt der Leitbahnen Milz, Leber und Niere

Lage: Auf der medialen Seite des Unterschenkels, 3 Querfinger oberhalb der höchsten Stelle des malleolus medialis in einer Mulde nahe der medialen Tibiakante.



Indikation: Tonisiert Milz, Magen und Niere, harmonisiert die Leber, reguliert den Genitalbereich und lindert Schmerz.

## **Zweiter Umlauf**

### **Herz 5**

Lage: Ein Querfinger proximal des Sehnenansatzes des musculus flexor carpi ulnaris, am os piriforme.

Indikation: Angstzustände, Herzschmerzen, Schlafstörungen, energetische Störungen der Herzfunktion.

### **Dünndarm 3**

Lage: Der Punkt Dünndarm 3 liegt klassisch am Ende der Proximalfalte des Grundgelenkes.

Das sehr effiziente Areal liegt aber meist proximal am Rande des die Falte umschließenden Wulstes.

Indikation: Einschaltpunkt für das Lenkergesäß, Halswirbelsäulen- und Kiefergelenksfernpoint, Zentrum eines Areals voller wirksamer Satellitenpunkte.

(Dünndarm 19)

Lage: Beim Öffnen des Mundes in einer Vertiefung zwischen Tragus bzw. incisura intertragica und Kondylus. Von caudal nach cranial: Gb 2, 3E 21, Dü 19, etwa ein Querfinger vor dem Ohr.

Indikation: Unter anderem Kiefergelenksprobleme.

### **Blase 60**

Lage: Mitte zwischen der Spitze des malleolus lateralis und der Achillessehne.

Indikation: Stirn- und Hinterkopfschmerzen, Symptome die schlimmer sind bei Kälte.

### **Niere 3**

Lage: Mitte zwischen der Spitze des malleolus medialis und der Achillessehne.

Indikation: allgemeine Müdigkeit, Schlafstörungen, energetische Schwäche der Nierenfunktion.

(Niere 8)

Kreuzungspunkt der Leitbahnen Milz, Leber und Niere

Lage: Auf der medialen Seite des Unterschenkels, 3 Querfinger oberhalb der höchsten Stelle des malleolus medialis in einer Mulde nahe der medialen Tibiakante.

Indikation: Tonisiert Milz, Magen und Niere, harmonisiert die Leber, reguliert den Genitalbereich und lindert Schmerz.



## **Dritter Umlauf**

### **Kreislauf 6**

Lage: Zwei Querfinger oberhalb der proximalen Handgelenksbeugefalte, zwischen den Sehnen des musculus flexor carpi radialis und musculus palmaris longus.

Indikation: Übelkeit, Herzklopfen, Herzangst, Kopfschmerzen, Migräne, Niesen.

### **Drei Erwärmer 5**

Lage: 2 Querfinger proximal der dorsalen Handgelenksfalte zwischen Radius und Ulna. Liegt gegenüber Kreislauf 6.

Indikation: Paresen der oberen Extremitäten, rheumatische Beschwerden der kleinen Gelenke, Schläfenkopfschmerz, Migräne, Erkältungskrankheiten.

(Drei Erwärmer 21)

Lage: Der Punkt befindet sich beim Öffnen des Mundes in einer Vertiefung zwischen Tragus bzw. incisura intertragica und Kondylus. Von caudal nach cranial: Gb 2, 3E 21, Dü 19.

Indikation: Unter anderem Kiefergelenksprobleme.

### **Gallenblase 2**

Lage: Der Punkt befindet sich beim Öffnen des Mundes in einer Vertiefung zwischen Tragus bzw. incisura intertragica und Kondylus. Von caudal nach cranial: Gb 2, 3E 21, Dü 19.

Indikation: Unter anderem Kiefergelenksprobleme.

### **Leber 3**

Lage: Auf dem Fußrücken, in der Vertiefung distal des Kreuzungspunkt des ersten und zweiten Metatarsalknochens.

Indikation: Harmonisiert die Leber, dämpft das Leber Yang und stärkt das Leber Yin, klärt Kopf und Augen, reguliert die Menstruation, entspannt und beruhigt.

(Leber 5)

Kreuzungspunkt der Leitbahnen Milz, Leber und Niere

Lage: Auf der medialen Seite des Unterschenkels, 3 Querfinger oberhalb der höchsten Stelle des malleolus medialis in einer Mulde nahe der medialen Tibiakante.

Indikation: Tonisiert Milz, Magen und Niere, harmonisiert die Leber, reguliert den Genitalbereich und lindert Schmerz.

### **Konzeptionsgefäß 24**

Lage: Hautfalte zwischen Kinn und Unterlippe.

Indikation: Ausschaltung des Würger reflexes.

### **Lenkergefäß 2 (26)**

Lage: Im Winkel zwischen Oberlippe und Nase.

Indikation: Wirksamer Punkt bei Kollapszuständen, im Notfall und bei Schock.

Falls keine Nadel vorhanden, kräftig mit dem Fingernagel drücken.